

Ein Dach für erfolgreiche Medien

Die Dr. Haas GmbH: Das mittelständische Unternehmen setzt auf Expansion und neue Märkte

Von unserem Redaktionsmitglied
Ruth Weinkopf

In der Mannheimer Unternehmenslandschaft gehört die Dr. Haas GmbH zu den eher unbekannteren Namen. Das öffentliche Gesicht der Medienholding, die regionalen Tageszeitungen „Mannheimer Morgen“, „Bergsträßer Anzeiger“, „Schwetzingener Zeitung“ und „Fränkische Nachrichten“, ist in der Metropolregion dagegen bestens bekannt und in vielen Haushalten die Informationsquelle schlechthin.

1884 von Dr. Hermann Julius Haas gegründet, mauserte sich das Unternehmen von einer kleinen Druckerei zu einem typischen Mittelständler, mit 110 Millionen Euro Umsatz und 725 Mitarbeitern. Die Dr. Haas GmbH ist Holdinggesellschaft für vier regionale Tageszeitungen, einen Postdienst, eine Medienagentur, eine Druckerei, einen Pressevertrieb und eine Gesellschaft für Redaktionsdienstleistungen. Daneben hält die Holding indirekte

Beteiligungen an vier regionalen Radiosendern. Im Geschäftsbereich Printmedien sorgen 178 Redakteure für die kompetente Aufarbeitung der aktuellen Nachrichtenlage, recherchieren verbrauchernahe und lokal wie regional brisante Themen oder unterhaltsamen Lesestoff. Über 1200 Zeitungsträger gewährleisten, dass die Zeitung frühmorgens im Briefkasten steckt. Die Zeitungsgruppe mit dem Flaggschiff „Mannheimer Morgen“ hat eine Gesamtauflage von knapp 140 000 Stück.

Das heutige Portfolio der Unternehmensgruppe ist das Ergebnis einer tief greifenden Umstrukturierung Mitte der 90er Jahre. Vor gut zehn Jahren verabschiedete sich die Holding vom Regionalfernsehen RNF, von einer Akzidenzdruckerei, einem Etikettendrucker und etlichen Fachverlagen. Heute gehört die Zukunft unter dem Label „Morgen“ den Print- und elektronischen Medien vor allem im weltweiten Netz.

Getreu dem Motto, dass nichts so beständig wie die Veränderung ist, wird sich die Dr. Haas GmbH und ihr Betätigungsfeld

bis Ende des Jahrzehnts noch einmal merklich verändern. „Wir werden ein deutliches Wachstum hinlegen müssen“, gibt Geschäftsführer Dr. Björn Jansen als Marschrichtung vor. Der Manager hat nicht nur neue Medienangebote, sondern auch Akquisitionen und neue Märkte im Focus.

Mit Blick auf die Zukunft der Medienlandschaft und das veränderte Leseverhalten junger Menschen ist es nicht ausgeschlossen, dass sich die Dr. Haas GmbH künftig wieder der Diversifizierung widmet. Die Kernkompetenzen eines Verlagshauses, Informationsmanagement, Logistik und Marketing, lassen noch viele Betätigungsfelder zu.

Größter Einzelgesellschafter der Dr. Haas GmbH ist zwar die BW-Kapitalbeteiligung GmbH, die Mehrheit des stimmberechtigten Kapitals liegt aber nach wie vor in Familienbesitz. Der lange Atem von Familiengesellschaften erleichtert auch die wesentliche Herausforderung eines Verlagshauses: den Spagat zwischen wirtschaftlichem Erfolg und publizistischem Auftrag.

Tief greifende Umstrukturierung in den 90er Jahren



Dr. Hermann Julius Haas hat das Unternehmen gegründet. Bild: zg